

Inhalt

Ein Wort zuvor.....	6
Literaturverzeichnis.....	39
1 Sieben Schritte zur Praxis des Finanz-Controllings.....	8
2 Übersicht über das Controlling.....	22
2.1 Ziele des Controllings	22
2.2 Gliederung der Controllingaufgaben	23
2.3 Nutzen des Controllings für landwirtschaftliche Unternehmen	26
2.4 Controllingrelevante Erweiterungen des Rechnungswesens.....	29
2.5 Die Verbindung von Intuition und Controlling	33
2.6 Fazit.....	37
3 Grundlagen des Finanzcontrollings.....	40
3.1 Systematik des Finanzcontrollings	40
3.2 Anforderungen an ein aussagekräftiges Rechnungswesen	49
3.3 Systematik der Kapitalflussrechnung.....	55
3.4 Grundlagen einer optimierten Ist-Buchhaltung.....	61
4 Die Anforderungen der Banken.....	63
4.1 Notwendigkeit eines Finanzcontrollings.....	63
4.2 Finanzcontrolling und Rating	64
4.3 Welche Fragestellungen beschäftigen eine Bank	65
4.4 Inhaltliche Anforderung der Banken	66
4.5 Unternehmensverbände	69
4.6 Einheitliche Bilanzstichtage	70
4.7 Konsolidierte Bilanzen und Planzahlen	70
4.8 Fazit.....	71

5	Beispiele für Controllinginstrumente	72
5.1	Mögliche Auswertungen	72
5.2	Konsolidierung von Planungsrechnungen	77
5.3	Vorstellung des Fallbeispiels	78
5.4	Liquiditätsplanung mit der Excel-Anwendung der DLG- Mitteilungen.....	82
5.5	nIb-Planungsrechnung	87
5.6	LAND-DATA ADNOVA.....	100
5.7	Finanzcontrolling mit DATEV.	113